

Stellungnahme zum Gutachten im Rahmen des Akkreditierungsverfahrens zum FH-Bachelorstudiengang Data Science and Business Analytics – Stkz 0834

St. Pölten, 11. Juni 2018

Sehr geehrte Frau Präsidentin Prof. Dr. Hanft,
sehr geehrte Mitglieder des Boards,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Übermittlung des ausführlichen Berichts der Gutachter und freuen uns über die durchwegs positive Bewertung des Akkreditierungsantrags betreffend die Akkreditierung des FH-Bachelorstudiengangs Data Science and Business Analytics.

Zu den aus unserer Sicht wesentlichsten Empfehlungen der Gutachter nehmen wir wie folgt Stellung:

Im Gutachten wird empfohlen, wichtige gesellschafts- und technikrelevante Themenbereiche in den Entwicklungsplan des Studiengangs aufzunehmen

Für die Umsetzung und Weiterentwicklung des Studienprogramms greifen wir daher die von den Gutachtern empfohlenen Maßnahmen gerne auf:

- Das Thema Nachhaltigkeit ist im laufenden Studienjahr Top-Thema des FH-Kollegiums, aus diesen Aktivitäten und auch auf die Disziplin bezogen, soll Studierenden des Studiengangs, aber auch allen anderen Studierenden FH-weit die Bedeutung des Themas nähergebracht werden. Im Rahmen der Weiterentwicklung des Curriculums des vorliegenden Studiengangs wird das Thema des nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen Eingang finden.

Im Gutachten wird empfohlen, verstärkten Fokus auf weibliche Bewerber/innen zu legen.

Für die Umsetzung und Weiterentwicklung des Studienprogramms halten wir folgendes fest:

- Für die Bewerbung des Studiengangs greifen wir diese Empfehlung auf und weisen darauf hin, dass die Berücksichtigung der Geschlechterperspektive und die Einbeziehung der Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Menschen in alle Handlungsweisen und Ablaufprozesse integrierter Bestandteil der Unternehmensstrategie sind.

Die FH St. Pölten initiiert und unterstützt innovative Projekte in den Bereichen Gender Mainstreaming Frauenförderung und Diversity Management. Sie fördert gemischte Teams und greift bei ihren Projekten und Kooperationen bewusst auf die vielfältigen Kompetenzen ihrer MitarbeiterInnen aus den unterschiedlichen Fachbereichen zurück.

Es wird im Gutachten empfohlen, im Rahmen der Weiterentwicklung des Studiengangs die Fachdisziplin „Business Analytics“ im Curriculum stärker präsent zu machen.

Die dafür vorgesehene Empfehlung der Gutachter nehmen wir gerne auf:

- Eine Evaluierung des Curriculums nach einer entsprechenden Durchlaufzeit und damit einhergehend gegebenenfalls weitere Fokussierung des Curriculums.

Die Gutachter empfehlen eine Streichung des Begriffes „berufsermöglichend“ und ggfs das Internationale Projektsemester und die integrierten Berufspraktika mehr herauszuheben.

Diese Empfehlung der Gutachter nehmen wir gerne auf:

- Für die zukünftige Bewerbung des Studiengangs (WS19/20) werden wir diese Empfehlung berücksichtigen und lediglich die geplante Unterrichtseinteilung hervorheben.

Im Gutachten wird empfohlen, die Prüfungsmethoden in Hinblick auf die Lernergebnisse konkret anzugeben und nach dem ersten Durchlauf zu evaluieren.

Diese Empfehlung der Gutachter nehmen wir gerne auf:

- Die Beschreibung der Prüfungsmethoden und ihre Kommunikation den Studierenden gegenüber erfolgt über sog. Lehrveranstaltungs-Datenblätter. Diese werden den Studierenden vor LVA-Beginn zur Verfügung gestellt. Die Evaluierung der Prüfungsmethoden erfolgt regelmäßig und wird seitens des Kollegiums unterstützt.

Die Gutachter empfehlen einen erleichterten Zugang zum Ausbildungsvertrag auf der Webseite.

Diese Empfehlung der Gutachter nehmen wir gerne auf:

- Es erfolgt eine Überprüfung der Zugänglichkeit des Ausbildungsvertrages auch über die Suchfunktion der Webseite und der erleichterte Zugang wird ehestmöglich umgesetzt.

Im Gutachten wird die Errichtung einer Datenbibliothek bzw. die Einbeziehung einer Datenbibliothek empfohlen, um die Projektarbeiten besser unterstützen zu können.

Diese Empfehlung der Gutachter nehmen wir gerne auf:

- Den Aufbau einer zentralen, internen Datenbibliothek für Forschung und Lehre greifen wir gerne auf, um eine zukunftsorientierte Lösung für Studierende und ForscherInnen zu schaffen.

Die Gutachter empfehlen die Mobilität von Personal zu fördern und auch sichtbarer zu machen.

Im Sinne dieser Empfehlung halten wir folgendes fest:

- Die Förderung der Internationalisierung ist ein erklärtes Ziel der FH St. Pölten. Das International Office unterstützt die internationale akademische Mobilität sowie internationale Projekte organisatorisch und administrativ. Neben der studentischen Mobilität und weiteren internationalen Aktivitäten wird dem Bereich Lehrendenmobilität und Erasmus Staff Training (Weiterbildung) für MitarbeiterInnen und DozentInnen besonderes Augenmerk geschenkt.

Abschließend möchten wir uns bei den Gutachtern für das Gutachten, die wertvollen Hinweise und die konstruktiven und wertschätzenden Gespräche im Zuge des Vor-Ort-Besuches bedanken. Unser Dank gilt auch der AQ Austria für die Verfahrensbegleitung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Gabriela Fernandes | Dipl.-Ing. Gernot Kohl, MSc
Geschäftsführung



FH-Prof. Mag. Dr. Monika Vyslouzil
Kollegiumsleitung